

2022

Fortbildungen

für Pflegekräfte und Mitarbeiter

in stationären, teilstationären,
ambulanten und klinischen Einrichtungen
des Gesundheitswesens



St. Gregor

... gut umsorgt!

**Liebe Pflegekräfte, Leitungskräfte und Interessenten,
sehr geehrte Damen und Herren,**

im Gesundheitswesen tätig zu sein, heißt mit Menschen arbeiten. Einen anderen Menschen zu pflegen ist eine hoch anspruchsvolle Aufgabe, die vieler körperlichen Stärken und fachlicher Fähigkeiten bedarf.

Unser Anspruch ist es, Sie mit einem umfassenden und praxisnahen Angebot an Fortbildungen bei den besonderen Anforderungen in der Pflege, Betreuung und Beratung von kranken und älteren Menschen und deren Angehörigen zu unterstützen.

Sie halten unser neues Fortbildungsprogramm für das Jahr 2022 in den Händen. Auch diesmal werden wieder interessante Themen aufgegriffen. Es lohnt sich also, dass Sie sich etwas Zeit für das Programm nehmen.

Aktuelle Themen wie die Praxisanleitung für Pflegeberufe und die Begleitung und Betreuung von Menschen mit Demenz stehen dabei ebenso auf der Agenda wie die Dauerbrenner Expertenstandards und die Versorgung von chronischen Wunden.

Machen Sie sich selbst ein Bild und stellen Sie sich Ihren persönlichen Fortbildungsplaner für das Jahr 2022 zusammen.





Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns, Sie bei dem einen oder anderen Seminar begrüßen zu dürfen.



Karin Eberth-Papp
Geschäftsführerin




JANUAR

	V 01	13.01.22	Nicht medikamentöse / komplementäre Maßnahmen bei Schmerzen	8
	V 02*	19.01.22	Expertenstandard Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz	8
	V 03	24.01.22	COPD und Sekretmanagement – spezielle Aspekte in der außerklinischen Intensivpflege	9
	V 04**	25.01.22	Praxisanleitung für Pflegeberufe – Anleitungsprozess – Werkstatt betrieblicher Ausbildungsplan	9

Fortbildungsdauer:

 **Halbtagsfortbildung**
In der Teilnehmergebühr inbegriffen sind kalte und warme Getränke

 **Ganztagsfortbildung**
In der Teilnehmergebühr inbegriffen sind kalte und warme Getränke und eine Pausenverpflegung






Veranstaltungsort:

Sozialstation St. Gregor, Seminarraum, Raiffeisenstraße 2, 97241 Bergtheim
(mit Bus und Bahn erreichbar)







* Diese Fortbildung zählt als Pflichtfortbildung für Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI.

** Geeignet für Praxisanleiter nach §4 Abs.3 der PfIAPrV.





FEBRUAR

	V 05*	02.02.22	Begleitung von Menschen mit Demenz in ihrer letzten Lebensphase in der ambulanten Pflege	10
	V 06*	08.02.22	Sorge und Verantwortung mit den Angehörigen tragen bei der Begleitung von Menschen mit Demenz in ihrer letzten Lebensphase	10
	V 07	09.02.22	Port – Ernährung und Versorgung	11
	V 08*	15.02.22	„Immer dieses Schweigen“	12
	V 09	23.02.22	Gute Hygienepraxis bei der Verpflegung von älteren Menschen	12






MÄRZ

	V 10*	10.03.22	Basiswissen Prophylaxen	13
	V 11	14.03.22	Grundlagen Strukturmodell in der Pflege (SIS)	13
	V 12	16.03.22	Zahn- und Mundhygiene in der Pflege	14
	V 13	22.03.22	Kinaesthetics in der Pflege – für Einsteiger	14
	V 14*	28.03.22	Geschichten zum Bewegen – ein ganzheitliches Training	15
	V 15*	29.03.22	Handgymnastik für Senioren	15




APRIL

	V 16	04.04.22	Praktische Anwendungen zum Strukturmodell	16
	V 17	06.04.22	Betreuungsrecht / Freiheitsentziehende Maßnahmen (FEM)	16
	V 18**	25.04.22	Praxisanleitung für Pflegeberufe – Anleitungsformen – Umgang mit schwierigen Situationen – Prüfungen	17
	V 19	27.04.22	Kompressionstherapie – richtig oder falsch?	17



MAI

	V 20*	03.05.22	Achtsamer Zugang zur inneren Welt von Menschen mit Demenz	18
	V 21*	12.05.22	Dekorative Gestaltungsideen rund um den Werkstoff Filz	18
	V 22	16.05.22	Notfälle in der außerklinischen Intensivpflege mit CPR- Basismaßnahmen	19
	V 23	18.05.22	Asthma und COPD im Pflegealltag	19
	V 24*	24.05.22	„Ey Alter – hoast mi?“ – Kommunikativen Veränderungen im Alter hilfreich begegnen	20

JUNI

	V 25	02.06.22	Diabetes mellitus – Basiswissen	20
	V 26	21.06.22	Stomaversorgung für Pflegende	21
	V 27	30.06.22	Pflege und Begleitung von Schwerkranken und Sterbenden	21




JULI

	V 28	05.07.21	Der tracheotomierte Patient	22
	V 29	20.07.21	Kommunikative Überlebensstrategien in schwierigen Situationen im (Arbeits-)alltag	22

* Diese Fortbildung zählt als Pflichtfortbildung für Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI.

** Geeignet für Praxisanleiter nach §4 Abs.3 der PflAPrV.



SEPTEMBER

	V 30*	15.09.22	Themenzentrierte Interaktion in der Betreuung (nicht nur) für Männer	23
	V 31*	22.09.22	Medizinisches Fachwissen für Betreuungskräfte	23
	V 32**	28.09.22	Praxisanleitung für Pflegeberufe – Ethisch reflektiert handeln – Umgang mit schwerstkranken und sterbenden Menschen in der Pflegeausbildung	24

OKTOBER

	V 33	04.10.22	Expertenstandard Schmerz in der Pflege bei akuten und chronischen Schmerzen	24
	V 34	06.10.22	Diabetes mellitus – Aufbauwissen	25
	V 35	12.10.22	„Bevor der Rücken schmerzt...!“ – rüchenschonendes Arbeiten und Transfers	25
	V 36	13.10.22	Kinaesthetics in der Pflege – für Fortgeschrittene	26
	V 37*	18.10.22	Beschäftigung für Senioren mit Demenz	26
	V 38*	25.10.22	Haushaltsführung gemeinsam mit Menschen mit Demenz	27
	V 39*	27.10.22	Mixed Media – kreatives Gestalten mit unterschiedlichen Materialien	28

NOVEMBER

	V 40	09.11.22	Chronische Wundversorgung (Expertenstandard chronische Wunde)	29
	V 41*	15.11.22	Tanzen im Sitzen und mit Rollator	29

DEZEMBER

	V 42	12.12.22	Auskultation der Lunge und Inhalationstherapie	30
---	------	----------	---	----

V 01

Nicht medikamentöse / komplementäre Maßnahmen bei Schmerzen

Als Pflegende arbeiten Sie täglich mit Menschen, die an chronischen und / oder akuten Schmerzen leiden. In diesem Seminar lernen Sie Möglichkeiten kennen, mit minimalen Aufwand nicht medikamentöse / komplementäre Maßnahmen zielorientiert einzusetzen. Sie erhalten Einblick in die Grundlagen der Ernährung, Mikronährstoffversorgung und die Zusammenhänge mit Schmerz, dem Faszien-System und der Psychoneuroimmunologie.

Außerdem erhalten Sie einen Überblick über weitere Maßnahmen wie z.B. Aromapflege, Schröpfen und Akupressur, die sinnvoll miteinander kombiniert werden können.

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der Pflege in stationären, teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen

Termin: **Donnerstag, 13.01.2022, 9:00 bis 16:30 Uhr**

Dozentin: **Ines Bohnet**, Kinderkrankenschwester, Pain Nurse

Kosten: 120 Euro

V 02

Expertenstandard Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz

Der Fokus des „Expertenstandards Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz“ bezieht sich auf die Haltung der Pflegenden bzw. Betreuungskraft. Diese nimmt die Demenz nicht als medizinisches Problem wahr, sondern stellt die Person und ihren Unterstützungsbedarf in den Mittelpunkt.

Setzen Sie sich im Rahmen des Seminars mit den wesentlichen Aspekten des Expertenstandards auseinander:

- Bindung, Beziehung und Demenz
- Aktivitäten „Person-bezogen“ planen
- Mitarbeit in der Verhaltensdiagnostik/ Fallarbeit

*Geeignet für
Betreuungskräfte
nach § 53b SGB XI*

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der Pflege in stationären, teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen, Betreuungskräfte

Termin: **Mittwoch, 19.01.2022, 9:00 bis 16:30 Uhr**

Dozent: **Thomas Distler**, freiberuflicher Dozent mit Schwerpunkt gerontopsychiatrische Pflege und Betreuung

Kosten: 120 Euro

V 03

COPD und Sekretmanagement – spezielle Aspekte in der außerklinischen Intensivpflege

Die Chronisch Obstruktive Lungenerkrankung (COPD) ist eine Herausforderung für alle an der Versorgung der Betroffenen Beteiligten. Häufige Atemnot, Sekretverhalt und schwere Begleiterkrankungen erfordern profunde Kenntnisse der Erkrankung und ein breites Repertoire an Handlungsmöglichkeiten, um den Auswirkungen der Erkrankung gewachsen zu sein.

Inhalt:

- Ursachen und Folgen der Erkrankung
- Auswirkungen der COPD auf die Atmung
- Auswirkungen der COPD auf weitere Organsysteme
- Entwicklung der fortschreitenden Sekretproblematik
- Sekretmanagement - Strategien gegen den Sekretverhalt, nicht nur bei COPD

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der außerklinischen Intensivpflege und aus der Pflege in stationären, teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen

Termin: **Montag, 24.01.2022, 9:00 bis 16:30 Uhr**

Dozent: **Ingo Berweiler**, Atmungstherapeut

Kosten: 120 Euro

V 04

Praxisanleitung für Pflegeberufe – Anleitungsprozess – Werkstatt betrieblicher Ausbildungsplan

Praxisanleitende benötigen berufspädagogisches Wissen zum Anleitungsprozess und Handwerkszeug, wie den betrieblichen Ausbildungsplan. Gemeinsam machen wir uns an die Arbeit.

Inhalt:

- Didaktische Grundsätze und Lehrmaterialien für Anleitungen / Minifortbildungen
- Struktur und Methoden des Anleitungsprozesses in der Ausbildungspraxis
- Werkstatt betrieblicher Ausbildungsplan: Ausarbeitung und Formulierung von Anleitungsmethoden zu den Kompetenzen I-V der PflAPrV

Hinweis: Bringen Sie bitte erarbeitete Materialien aus Ihren Einrichtungen mit.

Zielgruppe: Praxisanleiter, die in der akuten, stationären, ambulanten Pflege tätig sind

Termin: **Dienstag, 25.01.2022, 9:00 bis 16:30 Uhr**

Dozent: **Jan Fischer**, Berufspädagoge im Gesundheitswesen B.A., Fachkrankenpfleger für Anästhesie und Intensivmedizin

Kosten: 120 Euro

*Geeignet für
Praxisanleiter nach
§4 PflAPrV*

V 05

Begleitung von Menschen mit Demenz in ihrer letzten Lebensphase in der ambulanten Pflege

Es ist eine besondere Herausforderung, Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen in einer palliativen Situation zuhause zu begleiten. Pflegekräfte eines ambulanten Pflegedienstes sind sehr nah an den betroffenen Familien und sehen sich daher vielen Erwartungen ausgesetzt – auch ihren eigenen.

Folgende Fragen zeigen das Spannungsfeld auf, in dem sich Pflegekräfte bewegen:

- Welche Bedürfnisse haben sterbende Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen?
- Welche unterstützende Institution kann zuhause eingebunden werden?
- Wo sind die Grenzen einer ambulanten palliativen Versorgung?

In dieser Fortbildung sollen die Aspekte, die für die Kooperation der einzelnen Akteure einer palliativen Versorgung wichtig sind, aus dem jeweiligen Blickpunkt beleuchtet werden. Ziel ist es, gemeinsam einen praktischen Handlungsleitfaden zu erstellen, um für sich als Pflegekraft Klarheit in dieser komplexen Situation zu finden.

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der Pflege in ambulanten Einrichtungen, Betreuungskräfte und weitere Interessierte

Termin: **Mittwoch, 02.02.2022, 13:30 bis 16:45 Uhr**

Dozentin: **Maria-Lynn Strömsdörfer**, Diplom-Sozialpädagogin (FH), Krankenschwester

Kosten: 55 Euro

Geeignet für
Betreuungskräfte
nach § 53b SGB XI

V 06

Sorge und Verantwortung mit den Angehörigen tragen bei der Begleitung von Menschen mit Demenz in ihrer letzten Lebensphase

„Ich habe meinem Mann versprochen, dass er zuhause sterben darf!“ Viele Angehörige möchten Menschen mit Demenz diesen Wunsch erfüllen, haben aber wenig Vorstellung davon, wie diese schwere Aufgabe zu bewältigen ist. Zu erschöpft durch jahrelange Betreuung und schwer traumatisiert durch das Erscheinungsbild der Demenzerkrankung sind Pflegenden oftmals auf professionelle Hilfe angewiesen.

In dieser Fortbildung werden Möglichkeiten, Methoden und Wege aufgezeigt, wie Pflegekräfte schwer belastete pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz ermutigen können, die Beziehung zum Patienten zu beleben, Lebensqualität für sich und ihren Betreuenden auch in dieser Lebensphase zu erhalten und den Prozess des Abschieds zu gestalten.

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der Pflege in stationären, teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen, Betreuungskräfte und weitere Interessierte

Termin: **Dienstag, 08.02.2022, 13:30 bis 16:45 Uhr**

Dozentin: **Maria-Lynn Strömsdörfer**, Diplom-Sozialpädagogin (FH), Krankenschwester

Kosten: 55 Euro

Geeignet für
Betreuungskräfte
nach § 53b SGB XI

V 07

Ernährung und Versorgung

Inhalt (Port):

- Portkathetersysteme
- Der venöse Port und seine Bestandteile
- Portkanülen
- Handling Portversorgung inkl. Verbandswechsel, Entfernen der Portnadel
- Komplikationen, Ursachen, Maßnahmen
- Sterile Portpunktion

Inhalt (Parenterale Ernährung):

- Allgemeine Hinweise zur Durchführung einer heimparenteralen Ernährung (HPE)
- Zubereitung der Infusionslösung inkl. Zuspritzen von Vitaminen und Spurenelementen
- An- und Abhängen der Infusion

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der Pflege in stationären, teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen

Termin: **Mittwoch, 09.02.2022, 13:30 bis 16:45 Uhr**

Dozentin: **Angelika Abram**, Krankenschwester
DGEM Fachschwester für klinische Ernährung

Kosten: 55 Euro

V 08 „Immer dieses Schweigen“

Menschen, die (ver-)stummen, hinterlassen uns manchmal ebenfalls sprachlos, manchmal auch verärgert oder beunruhigt. In diesem Kurs nehmen wir uns Zeit, Sprache, non- und paraverbale Sprache, Schweigen und Kontakt mit anderen genauer zu betrachten, ja, zu „be-sprechen“. Übungen zum Kontakt aus verschiedenen Konzepten werden erklärt und beispielhaft erprobt.

Inhalt:

- Nonverbale, paraverbale Sprache
- Basiswissen Schweigen, Mutismus, Störungen der nonverbalen Kommunikation
- Kontaktwege zu Menschen
- Anregungen aus den Konzepten der Sensorischen Integration, Basalen Stimulation, FOTT (Facio-orale-Trakt-Therapie), Musiktherapie
- Mitnehmangebote für den Alltag
- Reflektion eigener Strategien

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der Pflege in stationären, teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen, Betreuungskräfte

Termin: **Dienstag, 15.02.2022, 13:30 bis 16:45 Uhr**

Dozentin: **Dorothee Grauer**, Diplom-Pädagogin, Gerontologin (M.Sc), Supervisorin (GwG.,DGSv)

Kosten: 55 Euro

Geeignet für
Betreuungskräfte
nach § 53b SGB XI

V 09 Gute Hygienepaxis bei der Verpflegung von älteren Menschen

Damit alle älteren Menschen mit Genuss und Freude das Essen zu Hause, in der Tagespflege oder auf einer Station genießen können, müssen bestimmte Hygieneregeln eingehalten werden. Ziel ist immer die Herstellung und Ausgabe sicherer Speisen für diese besonders empfindliche Personengruppe. Diese Fortbildung zeigt für die Beschäftigten neben den allgemeinen Regeln für die gute Hygienepaxis vor allem Spezialthemen, die bei der Verpflegung von älteren Personen immer wieder auftauchen.

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der Pflege und Hauswirtschaft in teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen

Termin: **Mittwoch, 23.02.2021, 13:30 bis 16:45 Uhr**

Dozentin: **Beate Laumeyer**, Diplom-Ökotrophologin und Ernährungsberaterin/DGE

Kosten: 55 Euro

V 10 Basiswissen Prophylaxen

In dieser Fortbildung wird das Wissen rund um die allgemeinen Prophylaxen in der Pflege aufgefrischt. Die Teilnehmer erhalten wertvolle Tipps und offene Fragen werden beantwortet. Kleine praktische Übungen festigen das Erlernete.

Inhalt:

- Soor- und Parotitisprophylaxe
- Pneumonieprophylaxe
- Obstipationsprophylaxe
- Thromboseprophylaxe
- Kontrakturprophylaxe

Geeignet für
Betreuungskräfte
nach § 53b SGB XI

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der Pflege in stationären, teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen, Betreuungskräfte

Termin: **Donnerstag, 10.03.2022, 9:00 bis 16:30 Uhr**

Dozentin: **Ines Bohnet**, Kinderkrankenschwester, Pain Nurse

Kosten: 120 Euro

V 11 Grundlagen Strukturmodell in der Pflege (SIS)

Das Strukturmodell stellt die personenzentrierte Pflege und die fachliche Kompetenz der Pflegefachkräfte in den Mittelpunkt.

Der 4-stufige Pflegeprozess ist klar definiert und liefert somit relevantes Wissen für Pflege und Betreuung. Diese Fortbildungsveranstaltung bietet Ihnen die Möglichkeit das Modell kennenzulernen bzw. bereits gemachte Praxiserfahrungen auszutauschen und zu reflektieren sowie offene Fragen zur sicheren Umsetzung in der Praxis zu klären.

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der Pflege in stationären, teilstationären und ambulanten Einrichtungen

Termin: **Montag, 14.03.2022, 13:30 bis 16:45 Uhr**

Dozentin: **Andrea Hirsch**, Pflegepädagogin

Kosten: 55 Euro

V 12

Zahn- und Mundhygiene in der Pflege

Gerade bei Menschen in der zweiten Lebenshälfte hat die Mundgesundheit einen wesentlichen Einfluss auf die allgemeine Gesundheit und das Wohlbefinden. Gesunde Zähne und eine gut sitzende Prothese, gesundes Zahnfleisch und eine intakte Mundschleimhaut sind Voraussetzungen für problemloses und schmerzfreies Essen und Trinken sowie für eine deutliche und verständliche Aussprache.

In dieser Fortbildung werden die wichtigsten Zahn- und Mundkrankheiten sowie die Zusammenhänge mit der Allgemeingesundheit aufgezeigt. Mit einem „Koffer voller Wissen“ erhalten die Teilnehmer wertvolle Praxistipps für eine gute Mundhygiene und Prothesenpflege im Pflegealltag.

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der Pflege in stationären, teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen

Termin: **Mittwoch, 16.03.2022, 14:00 bis 17:00 Uhr**

Dozent: **Dr. med. dent. Marco Kellner**, Zahnarzt

Kosten: 55 Euro

V 13

Kinaesthetics in der Pflege – für Einsteiger

Die Teilnehmer werden in ihrer Eigenwahrnehmung geschult und lernen eigene Bewegung bewusst im Sinne einer rückschonenden Arbeitsweise einzusetzen. Durch praktisches Üben wird die eigene Bewegungskompetenz gefördert. Die Teilnehmer lernen, wie sie individuell und fördernd hilfsbedürftige Menschen unterstützen.

Inhalt:

- Kurzer theoretischer Einstieg
- Praxisübungen

Bitte warme Socken und Isomatte mitbringen.

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der Pflege in stationären, teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen

Termin: **Dienstag, 22.03.2022, 9:00 bis 16:30 Uhr**

Dozentin: **Susanne Holzmann**, Kinaesthetictrainerin Stufe 3, Fachkrankenschwester für Anästhesie und Intensivmedizin, Praxisanleiterin

Kosten: 120 Euro

V 14

Geschichten zum Bewegen – ein ganzheitliches Training

Bewegen und Denken wurden bereits in der Antike miteinander in Verbindung gebracht. Inzwischen ist durch Studien belegt, dass Gehen mit moderater Anstrengung die geistige Leistungsfähigkeit positiv beeinflusst! Bewegungsangebote in Kombination mit Geschichten fördern neben den körperlichen Aspekten vor allem deren Konzentration und Aufmerksamkeit. So trägt diese Verbindung zur Aktivierung von Körper, Geist und Seele bei und leistet einen wertvollen Beitrag zu mehr Lebensfreude.

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der Pflege in teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen, Betreuungskräfte

Termin: **Montag, 28.03.2022, 9:00 bis 16:30 Uhr**

Dozent: **Thomas Distler**, freiberuflicher Dozent mit Schwerpunkt gerontopsychiatrische Pflege und Betreuung

Kosten: 120 Euro

Geeignet für
Betreuungskräfte
nach § 53b SGB XI

V 15

Handgymnastik für Senioren

Wie wichtig unsere Hände zur Alltagsbewältigung, als Ausdrucksmittel und als „Sinnes-Werkzeug“ sind, wird uns oft erst klar, wenn sie nicht mehr wie früher „funktionieren“. Die bis dahin selbstverständlichen Alltagskompetenzen, das Waschen, Anziehen, Essen, Trinken, die Selbstversorgung und sogar die Freizeitgestaltung sind plötzlich schwieriger oder kaum noch möglich.

Das Seminar zeigt Finger- und Handgymnastik, die speziell für alte Menschen mit Beeinträchtigungen in den Händen konzipiert ist. Klare, verständliche Anleitungen helfen, die kurzen Trainingseinheiten zur Förderung der Handmotorik und Handaktivität unkompliziert in den Pflege- und Betreuungsalltag zu integrieren.

Inhalt:

- Grundlagen der Handgymnastik
- Aufbau- und Ablaufplanung
- Übungen für die Handmotorik und Handkraft
- Materialien für die Übungen

Geeignet für
Betreuungskräfte
nach § 53b SGB XI

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der Pflege in teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen, Betreuungskräfte

Termin: **Dienstag, 29.03.2022, 9:00 bis 16:30 Uhr**

Dozent: **Thomas Distler**, freiberuflicher Dozent mit Schwerpunkt gerontopsychiatrische Pflege und Betreuung

Kosten: 120 Euro

V 16

Praktische Anwendungen zum Strukturmodell

Bei der zweiten Fortbildungsveranstaltung zum Thema Strukturmodell steht die praktische Anwendung im Mittelpunkt.

Theoretische Anwendungsprinzipien sollen an konkreten Fallbesprechungen evaluiert werden. Hierbei können gezielt Hürden im Umstellungsprozess und Fragen geklärt bzw. einer Lösung zugeführt werden.

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der Pflege in stationären, teilstationären und ambulanten Einrichtungen

Termin: Montag, 04.04.2022, 13:30 bis 16:45 Uhr

Dozentin: Andrea Hirsch, Pflegepädagogin

Kosten: 55 Euro

V 17

Betreuungsrecht / Freiheitsentziehende Maßnahmen (FEM)

In dieser Fortbildung erhalten die Teilnehmer einen Überblick über das Betreuungsrecht und haben die Möglichkeit, Einzelfragen zu diskutieren.

Behandelt werden u. a. die folgenden Themen:

- Welches sind die Voraussetzungen, die erfüllt sein müssen, damit ein Betreuer bestellt wird?
- Worin besteht der Unterschied zwischen dem Betreuer und dem Bevollmächtigten?
- Inwieweit kann der Betreute über die Einzelheiten des Betreuungsverfahrens und die Ausgestaltung der Betreuung mitbestimmen?
- Unter welchen Voraussetzungen sind freiheitsbeschränkende und freiheitsentziehende Maßnahmen in der Pflege zulässig?
- Ist für freiheitsbeschränkende oder freiheitsentziehende Maßnahmen immer die Genehmigung des Betreuungsgerichtes notwendig?
- Diskussion: Kann der Widerspruch zwischen Freiheit und Sicherheit gelöst werden?

Hinweis: Wenn Sie sich für diese Fortbildung anmelden und bereits konkrete Fragen an den Referenten haben, geben Sie diese bitte im Vorfeld mit ihrer Anmeldung bekannt.

Zielgruppe: Führungskräfte, Pflegekräfte in stationären, teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen

Termin: Mittwoch, 06.04.2022, 13:30 bis 16:45 Uhr

Dozent: Ulrich Rothenbacher, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Familienrecht

Kosten: 55 Euro

V 18

Praxisanleitung für Pflegeberufe – Anleitungformen – Umgang mit schwierigen Situationen – Prüfungen

Inhalt:

- **Anleitungformen: Teilnehmende / Nicht-teilnehmende Anleitung**
 - Aufgaben der Praxisanleitung sowie des Schülers in der jeweiligen AL-Form
 - Auswahl der AL-Form für verschiedene Pflegetätigkeiten
- **Umgang mit schwierigen Situationen**
 - Ursache von Konflikten
 - Arten von Konflikten
 - Strategien der Konfliktlösung
 - Umgang mit Beschwerden
- **Ablauf Prüfungen**
 - Formale Vorschriften
 - Vorbereitung zur Prüfung
 - Durchführung

Geeignet für
Praxisanleiter nach
§4 PflAPrV

Zielgruppe: Praxisanleiter, die in der akuten, stationären, ambulanten Pflege tätig sind

Termin: Montag, 25.04.2022, 9:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Dozentin: Andrea Strauß, Pflegepädagogin

Kosten: 120 Euro

V 19

Kompressionstherapie – richtig oder falsch?

Inhalt:

- Grundlagen-Update, Workshop
- Tipps, Tricks und Kniffe in der Kompressionstherapie
- Möglichkeit einer Anpressdruckkontrolle mittels eines Messgerätes, das den aufgewickelten Druck erfasst.
- Vorstellung verschiedener Systeme, z.B. Mehrlagenkompression

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der Pflege in stationären, teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen

Termin: Mittwoch, 27.04.2022, 13:30 bis 16:45 Uhr

Dozentin: Tina Melsa, Wundexpertin bei Essity

Kosten: 55 Euro

V 20

Achtsamer Zugang zur inneren Welt von Menschen mit Demenz

Immer mehr Menschen leiden an einer Demenz. Viele beruflich und privat Pflegenden stoßen deshalb täglich an ihre Grenzen. Sie stehen vor scheinbar unlösbaren Problemen in der Kommunikation mit ihren Klienten bzw. mit ihren Angehörigen. Es gibt zahlreiche Wege und Möglichkeiten, Zugänge zu einem Menschen mit Demenz zu schaffen, „Türen“ zu seiner verschlossenen Welt zu öffnen, die Kommunikation mit ihm wieder möglich zu machen und eine tragfähige Beziehung aufzubauen.

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der Pflege in stationären, teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen, Betreuungskräfte

Termin: **Dienstag, 03.05.2022, 13:30 bis 16:45 Uhr**

Dozentin: **Kerstin Amrehn-Zipf**, Gerontopsychiatrische Fachkraft

Kosten: 55 Euro

Geeignet für
Betreuungskräfte
nach § 53b SGB XI

V 21

Dekorative Gestaltungsideen rund um den Werkstoff Filz

Sinnvolle kreative Gestaltungen, die den Möglichkeiten und motorischen Fähigkeiten der Senioren angepasst sind, beeinflussen die Konzentration, die Feinmotorik und das Selbstwertgefühl positiv. Filz ist ein willkommenes, angenehmes Material, welches leicht zu verarbeiten ist und richtig eingesetzt zu wunderschönen Dekorationen verarbeitet werden kann.

Inhalt:

- Werkstoffkunde, verschiedene Filzsorten und ihre Verarbeitungsmöglichkeiten, nötige Zusatzmaterialien
- Praktische Anleitung in einzelnen Schritten für Dekorationen mit dem Werkstoff Filz, Nassfilzen und Trockenfilzen
- Hinweise zu Vor- und Nachbereitung in der Gestaltung
- Hinweise zur Materialbeschaffung und zu den Kosten
- Zeitmanagement, langfristige Projektideen
- Kleine, schnelle Umsetzungsmöglichkeiten und Arbeitsschritte sowie didaktische Anleitung werden den Teilnehmern direkt vermittelt

Geeignet für
Betreuungskräfte
nach § 53b SGB XI

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der Pflege in stationären, teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen, Betreuungskräfte

Termin: **Donnerstag, 12.05.2022, 9:00 bis 16:30 Uhr**

Dozentin: **Maren Tscherner**, Kunstpädagogin

Kosten: 120 Euro

V 22

Notfälle in der außerklinischen Intensivpflege mit CPR- Basismaßnahmen

Die Teilnehmer erhalten in diesem Seminar Kenntnisse über typische Situationen in der außerklinischen Intensivpflege, die sich zu einem Notfall ausweiten können. Anhand von Fallbeispielen soll das Erkennen von Störungen des Bewusstseins, der Atem- und der Kreislauffunktion erarbeitet und im praktischen Teil die Maßnahmen der Herz-Lungen-Wiederbelebung auf Grundlage der aktuellen Leitlinien geübt und die erlangten Fertigkeiten gefestigt werden.

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der außerklinischen Intensivpflege und aus der Pflege in stationären, teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen

Termin: **Montag, 16.05.2022, 9:00 bis 12:15** oder **13:30 bis 16:45 Uhr**

Dozent: **Ingo Berweiler**, Atmungstherapeut

Kosten: 55 Euro

V 23

Asthma und COPD im Pflegealltag

Inhalt:

- Definition, Therapie, Leitlinien
- Anwendung und Probleme der inhalativen Therapie im Pflegealltag
- Umgang mit Notfallsituationen

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der Pflege in stationären, teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen

Termin: **Mittwoch, 18.05.2022, 13:30 bis 16:45 Uhr**

Dozent: **Frédéric Kluge**, Facharzt für Allgemeinmedizin

Kosten: 55 Euro

V 24**„Ey Alter – hoast mi?“ – Kommunikativen Veränderungen im Alter hilfreich begegnen**

Sprechen können wir unser Leben lang. Müssten es dann alte Menschen nicht besonders gut können?

Aber das Alter verändert einige grundlegende Dinge, die im Alltag meist übersehen werden. Gut erklärt, mit Regeln für den täglichen Umgang werden viele Situationen leichter.

Inhalt:

- Sprache im Lebensverlauf
- Veränderungen im Alter
- Einfache Regeln im Umgang mit älteren Menschen
- Reflektion eigener Strategien

Geeignet für
Betreuungskräfte
nach § 53b SGB XI

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der Pflege in stationären, teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen, Betreuungskräfte

Termin: **Dienstag, 24.05.2022, 13:30 bis 16:45 Uhr**

Dozentin: **Dorothee Grauer**, Diplom-Pädagogin, Gerontologin (M.Sc), Supervisorin (GwG.,DGSv)

Kosten: 55 Euro

V 25**Diabetes mellitus – Basiswissen****Inhalt:**

- Grundlagen Diabetes / Stoffwechsel verstehen
- Messmethoden (Blutzuckermessung, kontinuierliche Glukosemessung) und Glukosezielwerte
- Insuline, Handhabung und Spritztechnik
- Hypo-/Hyperglykämie
- Ernährung und Diabetes – was und worauf sollte geachtet werden?

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der Pflege in stationären, teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen

Termin: **Donnerstag, 02.06.2022, 13:30 bis 16:45 Uhr**

Dozentin: **Daniela Lanig**, Diabetesberaterin DDG

Kosten: 55 Euro

V 26**Stomaversorgung für Pflegende**

Eine Stomaanlage ist ein großer Eingriff in das Leben von betroffenen Patienten. Sie benötigen zur Rehabilitation und Lebensbewältigung besondere Unterstützung durch speziell qualifizierte Pflegekräfte. Im interdisziplinären Team spielt das Personal der ambulanten Pflegedienste für die Patienten und ihre Angehörigen eine große Rolle. Die Fortbildung soll Ihnen Hilfestellung geben, dieser Herausforderung gerecht zu werden und die Arbeit am Patienten zu erleichtern.

Inhalt:

- Medizinische Grundlagen
- Verschiedene Stomaarten und ihre pflegerischen Besonderheiten
- Stomakomplikationen
- Versorgungsbeispiele
- Materialkunde

Zielgruppe: Mitarbeiter/- innen aus der Pflege in stationären, teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen

Termin: **Dienstag, 21.06.2022, 13:30 bis 16:45 Uhr**

Dozentin: **Maria Czerwionka**, Krankenschwester, Pflegeexpertin Stoma

Kosten: 55 Euro

V 27**Pflege und Begleitung von Schwerkranken und Sterbenden**

Die Pflege und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und deren Angehörigen ist Teil der Arbeit von Pflegekräften in Pflegeeinrichtungen, in der ambulanten Pflege und in Kliniken.

In diesem Seminar werden verschiedene Aspekte der palliativen Pflege behandelt (z. B. Essen und Trinken, Mundpflege, Gesprächsführung mit Angehörigen etc.). Dieses Wissen soll dazu dienen, die Bedürfnisse von sterbenden Menschen zu erkennen und in der Pflege von sterbenden Menschen sicherer zu werden.

Fragen und Anliegen der Teilnehmer sind willkommen und runden das Seminarangebot ab.

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der Pflege in stationären, teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen und weitere Interessierte

Termin: **Donnerstag, 30.06.2022, 13:30 bis 16:45 Uhr**

Dozent: **Volker Kleinhenz**, Diplom-Psychologe, Krankenpfleger

Kosten: 55 Euro

V 28**Der tracheotomierte Patient**

Immer häufiger werden Patienten mit einer Trachealkanüle nach Hause entlassen. Und was dann? Die Teilnehmer lernen in der Fortbildung alles Wichtige rund um das Thema „Tracheotomierter Patient“.

Inhalt:

- Trachealkanülen: Arten / Aufsätze / Besonderheiten
- Spezielle Aspekte verschiedener Methoden der Tracheotomie
- Wechsel von Trachealkanülen
- Endotracheales Absaugen
- Pflege des Tracheostomas
- Komplikationen bei tracheotomierten Patienten
- Notfall: „bebeutelnd“ über Trachealkanüle

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der außerklinischen Intensivpflege und aus der Pflege in stationären, teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen

Termin: **Dienstag, 05.07.2022, 9:00 bis 16:30 Uhr**

Dozent: **Ingo Berweiler**, Atmungstherapeut

Kosten: 120 Euro

V 29**Kommunikative Überlebensstrategien in schwierigen Situationen im (Arbeits-)alltag**

Mitten im Alltagsstress kommen Sie immer wieder in Situationen, auf die Sie nicht vorbereitet waren, oder mit denen Sie nicht gerechnet haben. Ein Kollege oder Klient ist völlig aufgebracht und konfrontiert Sie verbal in aggressivem Ton. Sie fühlen sich evtl. hilflos und völlig zu Unrecht angegriffen. Ein Wort ergibt das andere, und schon droht die Situation zu eskalieren.

In diesem Seminar geht es darum, wie Sie diese Situationen professionell und menschlich gestalten können, damit die Bedürfnisse aller Beteiligten berücksichtigt werden. Dabei sollen eigene Erfahrungen im Umgang mit schwierigen Situationen eine große Rolle spielen.

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der Pflege in stationären, teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen und weitere Interessierte

Termin: **Mittwoch, 20.07.2022, 13:30 bis 16:45 Uhr**

Dozent: **Georg Seufert**, Coach/Supervisor (EASC)

Kosten: 55 Euro

V 30**Themenzentrierte Interaktion in der Betreuung (nicht nur) für Männer**

Betreuungsangebote sind in den Einrichtungen (immer noch) überwiegend auf Frauen ausgerichtet. Die Biographien der Menschen, die Sie in der Altenhilfe begleiten, werden jedoch vielfältiger und bunter. Nehmen Sie in diesem Seminar Themenstellungen in den Blick, von denen sich in erster Linie Männer stärker angesprochen fühlen.

Setzen Sie sich mit den folgenden Themenschwerpunkten auseinander:

- Wandern in den Bergen
- „Meine kleine Werkstatt“
- „Mein Gartenschuppen“
- Verschiedene Kurzaktivierungen

*Geeignet für
Betreuungskräfte
nach § 53b SGB XI*

Lernen Sie, wie Sie zu diesen Themenstellungen in der Betreuung mit Männern (und Frauen) in Interaktion treten und diese gestalten können. Probieren Sie aus, wie Sie die Interaktionen praxisnah und effektiv durchführen können und setzen Sie diese in der Betreuung gezielt ein.

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der Pflege in teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen, Betreuungskräfte

Termin: **Donnerstag, 15.09.2022, 9:00 bis 16:30 Uhr**

Dozent: **Thomas Distler**, freiberuflicher Dozent mit Schwerpunkt gerontopsychiatrische Pflege und Betreuung

Kosten: 120 Euro

V 31**Medizinisches Fachwissen für Betreuungskräfte**

Betreuungskräfte leisten täglich eine wichtige Arbeit. Sie beschäftigen sich intensiv mit den Menschen, mit denen sie arbeiten. Gesundheitliche Veränderungen oder Auffälligkeiten lassen sich dabei gut beobachten. Beobachtungen sind für die Pflege und die ärztliche Betreuung ein wichtiger Baustein.

In dieser Fortbildungsveranstaltung werden medizinische Grundkenntnisse zu verschiedenen Krankheiten im Alter, wie zum Beispiel Diabetes mellitus oder Schlaganfall, vermittelt.

Dieses Basiswissen soll es den Betreuungskräften ermöglichen, Veränderungen als solche wahrzunehmen, richtig zu beurteilen und weiterzugeben.

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der Pflege in stationären, teilstationären und ambulanten Einrichtungen, Betreuungskräfte und weitere Interessierte

Termin: **Donnerstag, 22.09.2022, 13:30 bis 16:45 Uhr**

Dozentin: **Andrea Hirsch**, Pflegepädagogin

Kosten: 55 Euro

*Geeignet für
Betreuungskräfte
nach § 53b SGB XI*

V 32

Praxisanleitung für Pflegeberufe – Ethisch reflektiert handeln – Umgang mit schwerstkranken und sterbenden Menschen in der Pflegeausbildung

Die Kompetenzbereiche II.3 und IV der praktischen Ausbildungspläne stellen für Praxisanleitende und Auszubildende eine Herausforderung dar. Ethisch reflektiertes Handeln und zentrale Wertvorstellungen der Pflege sollen erkannt, benannt, überdacht und vermittelt werden. Um das zu erreichen und die Qualität der pflegerischen Versorgung schwerstkranker und sterbender Menschen sicherstellen, sind Gesetze, Verordnungen, ethische Leitlinien und eine Hospiz- und Palliativkultur in der Einrichtung notwendig.

Inhalt:

- Zentrale und eigene Wertvorstellungen in der Pflege
- Grundlagen der Ethik in der Pflege am Beispiel der Fallbesprechung
- Emotionen im Umgang mit Sterben und Tod
- Hospiz- und Palliativkultur in der stationären und ambulanten Altenhilfe
- Betrieblicher Ausbildungsplan – Ideen für Anleitungen der Kompetenzbereiche II.3 und IV

Zielgruppe: Praxisanleiter, die in der akuten, stationären, ambulanten Pflege tätig sind

Termin: **Mittwoch, 28.09.2022, 9:00 Uhr bis 16:30 Uhr**

Dozent: **Jan Fischer**, Berufspädagoge im Gesundheitswesen B.A.,
Fachkrankenpfleger für Anästhesie und Intensivmedizin

Kosten: 120 Euro

**Geeignet für
Praxisanleiter nach
§4 PflAPrV**

V 33

Expertenstandard Schmerz in der Pflege bei akuten und chronischen Schmerzen

Als Pflegenden werden wir täglich mit Menschen konfrontiert, die an chronischen und/oder akuten Schmerzen leiden. In diesem Seminar lernen Sie zu differenzieren, wann ein Schmerz akut und wann er chronisch ist. Durch fachlich fundierte Einschätzung und Dokumentation können Therapie und Pflege individuell ausgerichtet werden. Gerade im häuslichen Bereich ist es notwendig nicht medikamentöse Maßnahmen zu kennen, die auch an Angehörige weitergegeben werden können. Arbeitsgrundlage dieser Fortbildung ist der Expertenstandard Schmerzmanagement in der Pflege bei akuten und chronischen Schmerzen.

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der Pflege in stationären, teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen

Termin: **Dienstag, 04.10.2022, 9:00 bis 16:30 Uhr**

Dozentin: **Ines Bohnet**, Kinderkrankenschwester, Pain Nurse

Kosten: 120 Euro

V 34

Diabetes mellitus – Aufbauwissen

Inhalt:

- BZ-Messung / kontinuierliche Glukosemessung und Apps
- Ernährung und Diabetes - was und worauf sollte geachtet werden?
- Glukoseentgleisungen / Notfallmanagement
- Umgang mit Folgeerkrankungen
- Extra: Insulinpumpen und automatische Insulindosiersysteme – was die Technik heute kann

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der Pflege in stationären, teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen

Termin: **Donnerstag, 06.10.2022, 13:30 bis 16:45 Uhr**

Dozentin: **Daniela Lanig**, Diabetesberaterin DDG

Kosten: 55 Euro

V 35

„Bevor der Rücken schmerzt ...!“ – rüchenschonendes Arbeiten und Transfers

Kennen Sie das auch? Rückenschmerzen bei der Arbeit und nach der Arbeit? Das muss nicht sein! In dieser Fortbildung erlernen Sie, wie Sie Patienten schmerzfrei bewegen und umsetzen können. Ein Eigenprogramm zur Muskelentspannung und gesunden Aktivierung runden den Kurs ab.

Bitte Yoga- oder Isomatte mitbringen!

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der Pflege in stationären, teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen

Termin: **Mittwoch, 12.10.2022, 9:00 bis 16:30 Uhr**

Dozent: **Falko Gärtner**, Ergotherapeut

Kosten: 120 Euro

V 36 Kinaesthetics in der Pflege – für Fortgeschrittene

Die Teilnehmer werden in Sachen Eigenwahrnehmung geschult und lernen eigene Bewegung bewusst einzusetzen. Durch praktisches Üben wird die eigene Bewegungskompetenz gefördert und die Teilnehmer lernen, wie sie individuell und fördernd hilfsbedürftige Menschen unterstützen können.

Inhalt:

- Kurzer theoretischer Einstieg
- Praxisübungen

Bitte warme Socken und Isomatte mitbringen.

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der Pflege in stationären, teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen

Termin: **Donnerstag, 13.10.2022, 9:00 bis 16:30 Uhr**

Dozentin: **Susanne Holzmann**, Kinaesthetictrainerin Stufe 3, Fachkrankenschwester für Anästhesie und Intensivmedizin, Praxisanleiterin

Kosten: 120 Euro

V 37 Beschäftigung für Senioren mit Demenz

In dieser Fortbildung lernen die Teilnehmer verschiedene Beschäftigungsmöglichkeiten für die Arbeit mit an Demenz erkrankten Menschen kennen.

Inhalt:

Theoretische Grundlagen:

- Ziele und Auswahlkriterien für Beschäftigungsangebote
- Orientierung zum Umgang mit Menschen mit Demenz

Praktischer Teil:

- Sinneserfahrungen
- Die Zehn-Minuten-Aktivierung
- Bewegungsangebote
- Alltagsnahe und lebenspraktische Beschäftigungen

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der Pflege in stationären, teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen, Betreuungskräfte und weitere Interessierte

Termin: **Dienstag, 18.10.2022, 9:00 bis 16:30 Uhr**

Dozentin: **Kerstin Amrehn-Zipf**, Gerontopsychiatrische Fachkraft

Kosten: 120 Euro

Geeignet für
Betreuungskräfte
nach § 53b SGB XI

V 38 Haushaltsführung gemeinsam mit Menschen mit Demenz

Alle Menschen sind routiniert in der Haushaltsführung. Umso dramatischer ist es, wenn sich Fehler einschleichen, man nicht mehr weiter weiß und die aufkommende Panik die Situation verschärft. Als Hauswirtschafterin oder Betreuungskraft ist es sinnvoll, in solchen Situationen die Hintergründe zu verstehen und praktische Hilfe leisten zu können.

In diesem Seminar werden Grundlagen zu dementiellen Erkrankungen und daraus resultierende Veränderungen in der Sprache oder im Alltag geklärt. Darauf aufbauend gibt das Seminar anhand einiger Haushaltstätigkeiten Tipps und Anregungen zum Umgang mit dementiell erkrankten Personen im Bereich der Haushaltsführung.

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der Pflege und Hauswirtschaft in ambulanten Einrichtungen, Betreuungskräfte und weitere Interessierte

Termin: **Dienstag, 25.10.2022, 13:30 bis 16:45 Uhr**

Dozentin: **Dorothee Grauer**, Diplom-Pädagogin, Gerontologin (M.Sc), Supervisorin (GwG.,DGSv)

Kosten: 55 Euro

Geeignet für
Betreuungskräfte
nach § 53b SGB XI

V 39

Mixed Media – kreatives Gestalten mit unterschiedlichen Materialien

Kreative Gestaltungsarbeiten sind wertvolle Bestandteile in der Betreuungsarbeit mit pflegebedürftigen Senioren. Solche Arbeiten benötigen einen Zeitaufwand für das Bereitstellen und die Erprobung der Materialien, für die Einteilung in einzelne Arbeitsschritte und für die Überprüfung der Durchführbarkeit mit pflegebedürftigen Senioren. In diesem Seminar erhalten Betreuer für ihre tägliche Arbeit praktische Arbeitsanleitungen und gezielte Materialbeschaffung.

Inhalt:

- Materialkunde, sinnvolle und kostengünstige Auswahl, immer bedacht auf mehrfache und vielseitige Verwendung
- Zusammenstellung von gemischten Materialien für Dekorationen oder Bildgestaltungen und deren Weiterentwicklungsmöglichkeiten, Ideenpool entwickeln
- Kennenlernen gut durchführbarer Techniken, wie Kleben, Erstellen von Mustern, Grundieren und einfache Farbtechniken, Legen und Sortieren
- Schritt- für Schritt-Arbeitsanleitung für einzelne Gestaltungen und Überprüfung auf Machbarkeit im Umgang mit pflegebedürftigen Senioren
- Zeitmanagement, Vor- und Nacharbeiten, Hilfsmaterialien

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der Pflege in stationären, teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen, Betreuungskräfte

Termin: **Donnerstag, 27.10.2022, 9:00 bis 16:30 Uhr**

Dozentin: **Maren Tscherner**, Kunstpädagogin

Kosten: 120 Euro

Geeignet für
Betreuungskräfte
nach § 53b SGB XI

V 40

Chronische Wundversorgung (Expertenstandard chronische Wunde)

Chronische Wunden stellen für Medizin und Pflege eine große Herausforderung dar. Häufig stellt sich die Frage: Wie wähle ich den richtigen Verband gemeinsam mit dem Arzt bei einer unendlichen Produktfülle? Diese Veranstaltung gibt einen Überblick über die Versorgungskonzepte und angebotene Produktgruppen. Anhand von Beispielen wird der zielführende Einsatz verschiedener Produkte aufgezeigt. Die Vorgaben des Expertenstandards zur Pflege von Menschen mit chronischen Wunden werden in der Veranstaltung umgesetzt.

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der Pflege in stationären, teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen

Termin: **Mittwoch, 09.11.2022, 13:30 bis 16:45 Uhr**

Dozentin: **Tina Melsa**, Wundexpertin bei Essity

Kosten: 55 Euro

V 41

Tanzen im Sitzen und mit Rollator

Tanzen im Sitzen ist eine altersgemäße Bewegungsmöglichkeit für Senioren, die im Sitzen ihre Beweglichkeit erhalten oder verbessern möchten. Das Erlernen abwechslungsreicher Tänze im Sitzen fördert die körperliche und geistige Fitness. Gemeinsames Bewegen in der Gruppe macht Spaß und schafft ein Zusammengehörigkeitsgefühl.

Inhalt:

- Kennenlernen verschiedener Tänze im Sitzen
- Vertiefung der Methodik der Tanzvermittlung
- Üben im Lesen von Tanzbeschreibungen
- Erstellen von situationsgerechten Stundenbildern oder Kurzaktivierungen

Bereichert wird das Programm mit einigen Tänzen am Rollator. Diese Tanzform findet in der Seniorenarbeit zunehmend Bedeutung. Sie erhält und fördert die Mobilität in der Fortbewegung, stärkt die Orientierung im Raum und trainiert das Gleichgewicht. Außerdem ist sie eine sehr gute Sturzprophylaxe.

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der Pflege in stationären, teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen, Betreuungskräfte

Termin: **Dienstag, 15.11.2022, 9:00 bis 16:30 Uhr**

Dozentin: **Eva Adelhardt**, Ausbildungsreferentin des Bundesverbandes Seniorentanz e.V.

Kosten: 120 Euro

Geeignet für
Betreuungskräfte
nach § 53b SGB XI

Auskultation – Man hört nur, was man weiß!

Die Auskultation der Lunge ist schon lange keine ausschließlich ärztliche Tätigkeit mehr. Nicht nur in pneumologischen Zentren, sondern auch in der außerklinischen Pflege sollten Pflegekräfte neben der Lagekontrolle des Beatmungszugangs in der Lage sein, wichtige Befunde auskultatorisch zu erkennen.

In dieser Fortbildung lernen die Teilnehmer die korrekten Auskultationspunkte kennen und „erhören“ anhand sehr vieler Audiobeispiele wiederkehrende Situationen.

Inhalationstherapie:

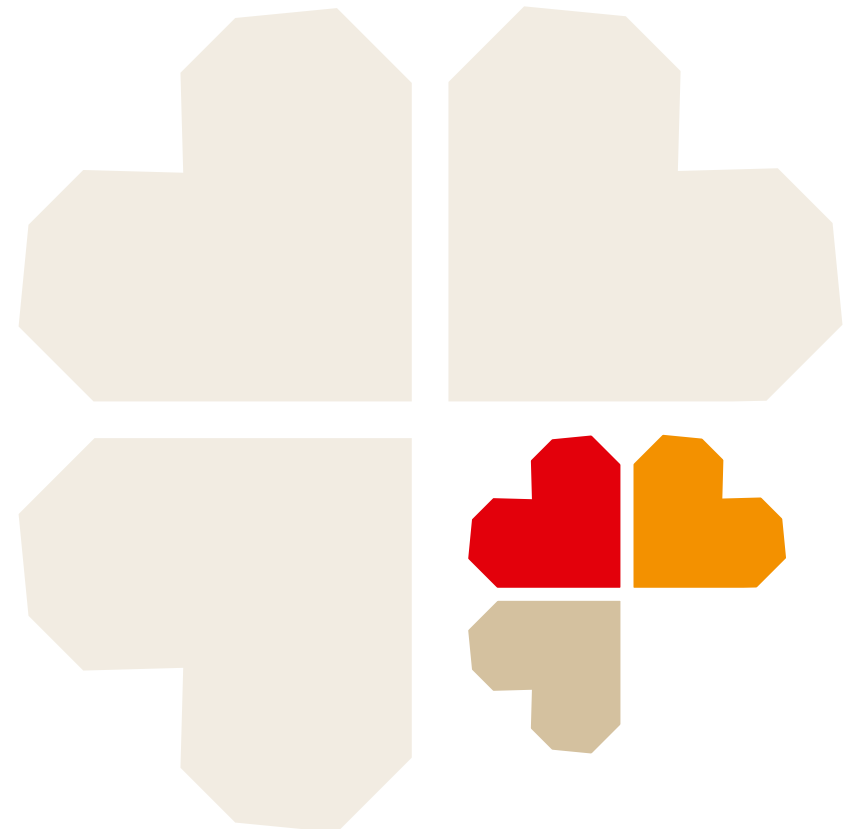
- Physikalische Grundlagen
- Inhalate und deren Wirkung
- Technik und Anwendungsindikationen
- Häufige Fehlerquellen bei der Inhalation bei beatmeten und nicht beatmeten Patienten
- Umgang mit Dosieraerosolen und Pulverinhalatoren

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen aus der außerklinischen Intensivpflege und aus der Pflege in stationären, teilstationären, ambulanten und klinischen Einrichtungen

Termin: Montag, 12.12.2022, 9:00 bis 16:30 Uhr

Dozent: Ingo Berweiler, Atmungstherapeut

Kosten: 120 Euro



Information zum Datenschutz

Allgemeines

Als kirchliche Einrichtung unterliegen wir den Regelungen und dem Datengeheimnis des Gesetzes über den Kirchlichen Datenschutz (KDG).

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist § 6 Abs. 1 lit c KDG.

Welche Informationen werden über Sie erfasst?

Alle Daten, die Sie uns im Rahmen Ihrer Anmeldung schriftlich mitteilen oder telefonisch ergänzen (Name, Telefonnummer ...), werden gespeichert und verarbeitet, um die Durchführung der Fortbildung zu ermöglichen.

Wer erhält Information über Sie?

Ihre Daten werden zwecks Ausstellung eines Teilnehmerzertifikats an den jeweiligen Fortbildungsdozenten weitergegeben.

Ebenfalls werden Ihre Daten im Rahmen der Gewährung einer staatlichen Zuwendung nach der Förderrichtlinie an das Zentrum Bayern Familie und Soziales weitergegeben.

Verantwortlichkeiten

Das Gesetz über den kirchlichen Datenschutz (KDG) legt Verantwortlichkeiten fest, über die wir Sie gerne informieren. Bei Fragen zum Datenschutz unserer Einrichtung können Sie sich gerne an diese Personen wenden.

Verantwortliche Stelle: Caritas Sozialstation St. Gregor Fährbrück e. V.
Raiffeisenstr. 2, 97241 Bergtheim
Telefon: 09367 988 790

Vertreten durch: 1. Vorstand: Michael Weber,
2. Vorstand: Axel Möller,
Schriftführer: Armin Hackl, Kassier: Erwin Pfeuffer
Geschäftsführung: Karin Eberth-Papp, Birgit Schuhmann
E-Mail-Adresse unserer Datenschutzbeauftragten:
datenschutz@sankt-gregor.de

Aufbewahrung

Ihre Daten werden wir für 10 Jahre aufbewahren, um die ordnungsgemäße Erbringung der Leistungen nachweisen zu können. Rechnungsunterlagen werden gemäß den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung ebenfalls für 10 Jahre archiviert.

Ihre Rechte als Betroffener

Widerruf der Einwilligung

Soweit die Verarbeitung Ihrer Daten auf einer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht diese mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht auf Auskunft über die von Ihnen gespeicherten Daten. Dies kann, wenn Sie es wünschen, in Form einer Kopie geschehen.

Recht auf Berichtigung

Falls Sie feststellen, dass von Ihnen aufgezeichnete Daten nicht zutreffend sind, werden wir diese auf Ihren Hinweis hin berichtigen.

Recht auf Löschung

Sie haben das Recht, die Löschung Ihrer Daten zu verlangen, soweit wir nicht aus anderen Rechts- oder Vertragsgründen zu einer Aufbewahrung verpflichtet sind.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Sperrung) Ihrer Daten.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sofern Ihre Daten elektronisch gespeichert wurden, haben Sie das Recht auf Datenübertragbarkeit, d.h. wir stellen Ihnen diese Daten in einem gängigen und maschinenlesbaren Format auf Wunsch zur Verfügung.

Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsicht

Sollten Sie Beschwerden über unseren Umgang mit Ihren persönlichen Informationen haben, können Sie sich an den Verantwortlichen oder den betrieblichen Datenschutzbeauftragten wenden.

Wenn Sie mit deren Auskünften oder Entscheidungen zur Ausübung Ihrer Betroffenenrechte nicht einverstanden sind, können Sie sich auch an unsere Aufsichtsbehörde wenden. Dies ist der

Datenschutzbeauftragter der Bayr. (Erz-) Diözesen
Herr Jupp Joachimski
Kappellenstraße 4
80333 München
Telefon: 089 2137 – 1796
jjoachimski@eomuc.de



Veranstaltungsort

Sozialstation St. Gregor in Bergtheim



Anmeldung

via Internet: www.sankt-gregor.de unter Fortbildungen
per Post an: Caritas Sozialstation St. Gregor Fährbrück e. V.
Raiffeisenstraße 2, 97241 Bergtheim
per Fax: 09367 98879-11
per E-Mail: c.foerster@sankt-gregor.de

Nummer und Titel der Veranstaltung

Vor- und Zuname(n) des/r Teilnehmer(s) – mehrere Angaben möglich

Rechnungsadresse

Einrichtung bzw. Name (bei Privatpersonen)

Straße/Nummer

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Die Teilnahmegebühr ist unter Angabe der Rechnungsnummer bis zwei Wochen vor Kursbeginn auf folgendes Konto zu überweisen: **Raiffeisenbank Estenfeld Bergtheim eG, IBAN DE23 7906 3060 0000 3104 84**

Bei Rücktritt innerhalb von zwei Wochen vor der Veranstaltung ist die Teilnehmergebühr ohne Abzug zu entrichten oder eine Ersatzperson zu schicken.

Die Datenschutzhinweise habe ich zur Kenntnis genommen.

Datum/Stempel

Unterschrift



St. Gregor

Caritas Sozialstation
St. Gregor Fährbrück e. V.
Raiffeisenstraße 2
97241 Bergtheim
Telefon 09367 98879-0
Telefax 09367 98879-11
info@sankt-gregor.de
www.sankt-gregor.de